

## 37 T

[1646] Juni 2., "Sambstags"

A

NOTIZEN [DES STABFÜHRERS DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN,  
 ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATS] VOM 2. JUNI [1646]

BA ZG A 39.26. 2, 172<sup>V</sup>-173<sup>V</sup>


---

"Die Repetition thun myner gegebenen Andtwort den 3 gmeinden[: Aege-  
 ri, Menzingen und Baar] über dess [alt] Amman [und derzeitigen  
 Stadt- und Amrats Peter] Trinkhlers [=Trinkler, von Menzingen]  
 schone Letzen etc.

darunder ich Jnen verwysen dass [im Gegensatz zu Menzingen, dessen  
 Dorfgenossen Gotteshausleute der Abtei Einsiedeln waren] Jn unsern  
 der Statt Fryheitsbrieffen, keine Gottshuss Lüth Vermeldet etc. Jtem  
 dass er unss mit siner Zuolag und clag Zukurtz und Unrecht gethon  
 etc. dass wir befuegt syendt dessen so wir furgenomen.

Jtem dz wir nit mehr Ursach gehabt hetend uff syn dess Amman Trinkh-  
 lers improcedur Zuclagen, der aber sich mit der unwüssenheit wye  
 Nechstmahlen beschächen erachtet die Specialpunkten Zuo verandtwor-  
 ten wyl sy es nit begärt etc."

---

 AH 134, 75<sup>V</sup>

## 37 U

[1646 April 14.], "Sambstags"

A

NOTIZEN [DES STABFÜHRERS DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN,  
 ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATS VOM 14. APRIL 1646]

BA ZG A 39.26. 2, 167

---

"[1.] von dem Nüwen wüth by der Rüssbruggen [bei Sins] Reden der  
 wolt syn heüw harwärts Jn unsers Zollers [an der Reuss, Oswald  
 Heinrich **Wickart**] schür uffhirten mit sinen fuhor Rossen und [Un-  
 ter]vogt [von Hünenberg, Thomas] **Villigers** begären, ist Jm ein  
 schryben bewiliget<sup>1</sup>

[2.] der Vergleich Zwüschendt Jaglj **Bilgerig** undt Baltz Mülleren  
 [=Müller]

[3.] [Der] Obervogt von gangoltschwyl [=Gangolfswil] Batt Jacob Fry